



29. – 30. November 2018 Congress Centrum Pforzheim

10. Symposium der Deutschen Gesellschaft
für Roboter-assistierte Urologie e.V.

Wissenschaftliche Leitung
Dr. Volker Zimmermanns

www.dgru.de

Congress · Live Surgery · begleitender Pflegekongress · Live Sur

Foto Valentin Wormbs, © Schmuckmuseum Pforzheim


AKADEMIE
der Deutschen Urologen

in Kooperation mit dem
Arbeitskreis Laparoskopie
und roboterassistierte Chirurgie
der DGU



Inhaltsverzeichnis

Grußworte . . . . .	.4
Grußwort des Präsidenten . . . . .	.4
Grußwort des 1. Vorsitzenden der DGRU . . . . .	.5
Historischer Überblick der Tagung . . . . .	.6
Programm	
Übersicht – Donnerstag, 29.11.2018 . . . . .	.7
Programm Donnerstag, 29.11.2018 . . . . .	.8
Übersicht – Freitag, 30.11.2018. . . . .	.10
Programm Freitag, 30.11.2018 . . . . .	.11
Pflegekongress . . . . .	.13
Operateure, Moderatoren und Referenten . . . . .	.14
Informationen für Referenten . . . . .	.16
DRUS-Abend – Donnerstag, 29.11.2018 . . . . .	.17
Allgemeine Hinweise . . . . .	.18
Teilnahmegebühren . . . . .	.18
Stornierungsbedingungen . . . . .	.19
CME-Zertifizierung für Ärzte . . . . .	.19
Ihre Ansprechpartner . . . . .	.20
Anreiseinformationen . . . . .	.21
Lage & Anfahrt . . . . .	.21
Hotelreservierung. . . . .	.23
Industrierausstellung . . . . .	.26
Öffnungszeiten der Industrierausstellung. . . . .	.26
Ausstellungs- und Raumübersichtsplan . . . . .	.24
Ausstellerverzeichnis . . . . .	.26
Sponsoren . . . . .	.28
Veröffentlichung gemäß der FSA e.V. . . . .	.30
Impressum. . . . .	.32
Vorankündigung DRUS 11 . . . . .	.35

Diese Seite bleibt frei.

Grußwort des Präsidenten

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde der Roboter-assistierten Urologie,

2018 jährt sich das Symposium der Deutschen Gesellschaft für Roboter-assistierte Urologie e.V. zum 10. Mal, und ich freue mich, Sie zu dieser Veranstaltung in Pforzheim begrüßen zu dürfen.

Als Live OP Veranstaltung gibt es Gelegenheit, sehr erfahrenen Operateuren über die Schulter schauen zu können. So bietet sich sowohl für den Einsteiger, wie auch für den Fortgeschrittenen eine einzigartige Möglichkeit, das persönliche Wissen zu erweitern und die eigene Technik um neue Aspekte zu ergänzen.

Der Schwerpunkt der Operationen liegt bei Roboter-assistierten Eingriffen, aber auch klassische Laparoskopie und neue endourologische Techniken kommen zum Zug.

Auch für niedergelassene Kolleginnen und Kollegen möchten wir attraktiv sein und eine Gelegenheit bieten, wichtige Eingriffe zu sehen, die vielleicht während der eigenen Ausbildung noch kein Standard waren.

Namhafte Moderatoren werden durch das parallele OP Programm führen, ergänzende, wichtige Hinweise geben, zudem Fragen beantworten oder an die Operateure weitergeben.

Ein thematisch breitgefächertes Vortragsprogramm im Plenum, aber auch ein spezieller Teil für Pflegemitarbeiter und OP-Assistenzpersonal, vertiefen die theoretischen Grundlagen für die tägliche Arbeit.

Die begleitende Industrieausstellung gibt darüber hinaus Gelegenheit, wichtige Materialien und Produkte, die bei den Eingriffen teilweise unerlässlich sind, näher kennen zu lernen.

Die Goldstadt Pforzheim, verkehrsgünstig gelegenes Oberzentrum der Region Nordschwarzwald, und ein modernes Kongresszentrum bieten einen exzellenten Rahmen für die Veranstaltung und einen lohnenden Symposiumsbesuch.

Ihr



Dr. Volker Zimmermanns

Grußwort 1. Vorsitzender der DGRU

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Nach der ersten robotischen Operation 1999 in Frankfurt dauerte es 10 Jahre, bis der erste Deutsche Robotische Kongress 2009 in Homburg ausgetragen wurde. Anfänglich war die Idee, vor allem auf Grund der enormen Unkosten und Konkurrenzveranstaltungen, den DRUS für 2–3 Jahre durchzuführen und dann in den Rahmen anderer Kongresse zu integrieren.

Mit über 200 Teilnehmern stellt das DRUS-Symposium heute die zweitgrößte Fortbildungseinheit im europäischen robotischen Sektor dar. Nach Gronau 2010, Ingolstadt 2011, Mainz 2012, Essen 2013, Würzburg 2014, Leipzig 2015, Mainz 2016 und Bochum 2017 hat eine stetige Steigerung der Teilnehmerzahlen und ein herausragendes Programm dazu geführt, dass diese Veranstaltung zu einem festen Bestandteil der robotischen Fortbildungen nicht nur in Deutschland geworden ist. Teilnehmer aus den Niederlanden, Belgien, Österreich, der Schweiz, aber auch den USA bestätigen den hohen Fortbildungscharakter des Deutschen Robotischen Urologie Symposiums. Es ist uns eine große Freude, in diesem Jahr das 10. Deutsche Robotische Symposium in Pforzheim auszutragen.

Um die Attraktivität der Veranstaltung zu steigern wurden in den letzten Jahren unterschiedliche Konzepte von den jeweiligen Kongresspräsidenten vorgestellt, mit unterschiedlicher Resonanz. Auch wir mussten lernen und die Kritik der Teilnehmer wahr und ist uns immer noch enorm wichtig. Das Symposium lebt vor allem von den „robotischen“ Live-Operationen und den Diskussionen mit den Operateuren. Dies wird nicht nur in diesem Jahr, sondern auch in den folgenden Jahren im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen.

Ich denke, wir müssen heute nicht mehr über die Notwendigkeit der robotischen Operation sprechen, sie stellt mittlerweile einen Standard in der operativen Urologie dar. Mit neuen Systemen, einer fächerübergreifenden Operationsstrategie kommen aber ganz neue Herausforderungen auf uns zu, die vor 10 Jahren noch undenkbar waren. In den kommenden Jahren werden wir uns diesen neuen Herausforderungen stellen.

Ich darf sie im Namen der gesamten Deutschen Gesellschaft für Robotische Urologie e.V. ganz herzlich zu dem 10. Symposium in Pforzheim einladen. Nutzen sie die Gelegenheit, Fragen und Anmerkungen während der Operation oder später beim geselligen Beisammensein zu stellen. Wir alle werden davon profitieren, vor allem aber auch unsere Patienten.

Ihr



Prof. Dr. Stefan Siemer

Historischer Überblick der Tagung

Präsident	Tagungsort	Jahr
Dr. med.V. Zimmermanns	Pforzheim	2018
PD Dr. med. B. Ubrig	Bochum	2017
Prof. Dr. med. A. Haferkamp	Mainz	2016
Prof. Dr. med. J.-U. Stolzenburg	Leipzig	2015
Dr. med. G. Schön Dr. med. F. Schiefelbein	Würzburg	2014
Prof. Dr. med. D. Kröpfl Dr. med. S. Buse	Essen	2013
Prof. Dr. med. J. Thüroff	Mainz	2012
Prof. Dr. med. A. Manseck	Ingolstadt	2011
Dr. med. J. Witt Prof. Dr. med. M. Stöckle	Gronau	2010
Prof. Dr. med. M. Stöckle Prof. Dr. med. S. Siemer Dr. med. J. Witt	Homburg/Saar	2009

Programmübersicht – Donnerstag, 29.11.2018

	OP 1	OP 2	OP 3 / Vortrag
08:00	Begrüßung		
08:15	Bericht Patienten Vorjahr / Patientenvorstellung		
08:30	V1 Inzidenz und Management Komplikationen nach RARP		
08:45	V2 Salvage Prostatektomie – Indikation, Technik und Ergebnisse		
09:00	Roboterassistierte radikale Zystektomie (CX + LA) intrakorporale Harnableitung (IC oder INB)	RARP bei High Risk PCA, extendierte LA	Flexible URS, Single-Use Ureterorenoskop
10:15	Pause		
10:45	Fortsetzung der OP	Fortsetzung der OP	Wasserstrahlablation Prostataadenom, Semi-live
13:00	Pause		
14:00	V3 Salvage Lymphadenektomie – Indikation, Technik und Ergebnisse		
14:15	V4 Roboterchirurgie im Jahr 2020 – 25, was ist am Horizont		
14:30			
15:00		Roboterassistierte extraperitoneale Nierenteilresektion	Flexible URS, High Performance Holmium-Laserlithotripsie
16:00	Pause		
16:30	Roboterassistierte Nierenbeckenplastik	Fortsetzung der OP	Transurethrale intraprostatiche Dampfinjektion bei BPH
18:00	Mitgliederversammlung		
19:00	Busshuttle zum DRUS-Abend		

Donnerstag, 29.11.2018

Moderation:

C. Ohlmann, Bonn | J.-U. Stolzenburg, Leipzig | G. Schön, Würzburg

08:00 – 08:15 Uhr		Begrüßung V. Zimmermanns, Pforzheim S. Siemer, Homburg/Saar J.-U. Stolzenburg, Leipzig
08:15 – 08:30 Uhr		Bericht Patienten Vorjahr / Patienten- vorstellung B. Ubrig, Bochum V. Zimmermanns, Pforzheim
08:30 – 08:45 Uhr		Vortrag 1: Inzidenz und Management Komplikationen nach RARP C. Wagner, Gronau
08:45 – 09:00 Uhr		Vortrag 2: Salvage Prostatektomie – Indikation, Technik und Ergebnisse C. Ohlmann, Bonn
09:00 – 15:00 Uhr	OP 1	Roboterassistierte radikale Zystektomie (CX + LA) S. Pokupic, Hannover S. Edeling, Hannover
		Intrakorporale Harnableitung (IC oder INB) Einsatz robotischer 60 mm Stapler C. Schwentner, Stuttgart
09:00 – 13:00 Uhr	OP 2	RARP bei High Risk PCA, extendierte LA M. Stöckle, Homburg/Saar K.-P. Jünemann, Kiel
09:00 – 10:15 Uhr	OP 3	Flexible URS, Single-Use Ureterorenoskop
10:15 – 10:45 Uhr		Pause

Donnerstag, 29.11.2018

10:45 – 13:00 Uhr		Wasserstrahlablation Prostataadenom, Semi-live B. Ubrig, Bochum
13:00 – 14:00 Uhr		Pause
		Moderation: M. Stöckle, Homburg/Saar | N. Harke, Essen | S. Lahme, Pforzheim
14:00 – 14:15 Uhr		Vortrag 3: Salvage Lymphadenektomie – Indikation, Technik und Ergebnisse K.-P. Jünemann, Kiel
14:15 – 14:30 Uhr		Vortrag 4: Roboterchirurgie im Jahr 2020 – 2025, was ist am Horizont J.-U. Stolzenburg, Leipzig
14:30 – 18:00 Uhr	OP 2	Roboterassistierte extraperitoneale Nieren- teilresektion D. Osmonov, Kiel
14:30 – 16:00 Uhr	OP 3	Flexible URS, High Performance Holmium- Laserlithotripsie V. Zimmermanns, Pforzheim
16:00 – 16:30 Uhr		Pause
16:30 – 18:00 Uhr	OP 1	Roboterassistierte Nierenbeckenplastik C. Wagner, Gronau
	OP 3	Transurethrale intraprostatiche Dampf- injektion bei BPH U. Witzsch, Frankfurt
Foyer Mittlerer Saal: 18:00 – 19:00 Uhr		Mitgliederversammlung der DGRU
19:00 Uhr		Abfahrt zum DRUS-Abend

Programmübersicht – Freitag, 30.11.2018

	OP 1	OP 2	OP 3 / Vortrag
07:30	Sitzung AK Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie		
08:00	Begrüßung / Bericht Patienten Vortag		
08:15	Patientenvorstellung		
08:30	V5 Studienaktivitäten DGRU		
08:45	V6 Anatomische Leitstrukturen im kleinen Becken im Rahmen der Lymphadenektomie		
09:00	Roboterassistierte transperitoneale Nierenteilresektion	Roboterassistierte Prostataadenomektomie extraperitoneal	Transperitoneale laparoskopische RPX
10:15	Pause		
10:45	Fortsetzung der OP	Fortsetzung der OP	Fortsetzung der OP
13:00	Pause		
14:00	V7 Historisches Schlaglicht, erste RARP und wie ging es weiter		
14:15	V8 Curriculum DGRU/AK, Ergebnisse 2017 und 2018		
14:30	Roboterassistierte Ureterozystoneostomie oder Lich-Gregoir Antirefluxplastik	RARP nerverhaltend	Transperitoneale laparoskopische Blasendivertikelresektion
16:00	Pause		
16:30	Fortsetzung der OP	Fortsetzung der OP	Fortsetzung der OP
17:45	Verabschiedung und Vorstellung DRUS 2019		

Freitag, 30.11.2018

Moderation:

A. Stenzl, Tübingen | S. Siemer, Homburg/Saar | J. Witt, Gronau

07:30 – 08:00 Uhr		Sitzung Arbeitskreis Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie
08:00 – 08:15 Uhr		Begrüßung / Bericht Patienten Vortag
08:15 – 08:30 Uhr		Patientenvorstellung
08:30 – 08:45 Uhr		Vortrag 5: Studienaktivitäten DGRU S. Siemer, Homburg/Saar A. Boy, Bochum A. Stenzl, Tübingen
08:45 – 09:00 Uhr		Vortrag 6: Anatomische Leitstrukturen im kleinen Becken im Rahmen der Lymphadenektomie A. Stenzl, Tübingen
09:00 – 13:00 Uhr	OP 1	Roboterassistierte transperitoneale Nierenteilresektion V. Zimmermanns, Pforzheim
	OP 2	Roboterassistierte Prostataadenomektomie extraperitoneal J.-U. Stolzenburg, Leipzig
	OP 3	Transperitoneale laparoskopische RPX J. Roigas, Berlin
10:15 – 10:45 Uhr		Pause
10:45 – 13:00 Uhr	OP 1 – 3	Fortsetzung Live-Operationen
13:00 – 14:00 Uhr		Pause

Moderation:

K.-P. Jünemann, Kiel | V. Zimmermanns, Pforzheim | J. Roigas, Berlin

14:00 – 14:15 Uhr		Vortrag 7: Historisches Schlaglicht, die erste RARP und wie ging es weiter? J. Binder, Kreuzlingen
14:15 – 14:30 Uhr		Vortrag 8: Curriculum DGRU/AK, Ergebnisse 2017 und 2018 C. Wagner, Gronau
14:30 – 17:45 Uhr	OP 1	Roboterassistierte Ureterozystoneostomie oder Lich-Gregoir Antirefluxplastik S. Siemer, Homburg/Saar
	OP 2	RARP nerverhaltend J. Witt, Gronau
	OP 3	Transperitoneale laparoskopische Blasendivertikelresektion J.-U. Stolzenburg, Leipzig
<hr/>		
16:00 – 16:30 Uhr		Pause
<hr/>		
16:30 – 17:45 Uhr	OP 1 – 3	Fortsetzung Live-Operationen
17:45		Verabschiedung und Vorstellung DRUS 2019

Donnerstag, 29.11.2018 – Moderation: Ch. Bach / A. Causevic

Zeit	Thema	Referent
8:30	Weiterbildung Prostatakarzinom – von der Diagnose zur Therapie	C. Bach, Aachen
9:00	Notfälle während roboterassistierter Operationen – wie reagiere ich richtig	R. Falk, Bochum N. Reckfuß, Bochum
9:30	Trainingsangebote für OP Personal – was steht zur Verfügung	A. Suersal
10:00	Weiterbildung Tumore der Niere – von der Diagnose zur Therapie ?	N. Harke, Essen
10:30	Kaffeepause	
11:00	DaVinci im Einsatz – Anforderungen an Personal und Technik	S. Stollberg, Pforzheim S. Heidt, Baden-Baden
12:00	Praktische Notfallübung am daVinci System	A. Suersal

Besuch Live OP Programm

Freitag, 30.11.2018 – Moderation: S. Edeling / R. Falk

Zeit	Thema	Referent
8:30	Weiterbildung Endourologie – Therapie der Urolithiasis. Technik, Instrumente und Hilfsmittel	S. Böckenfeld, Pforzheim
9:00	Qualifizierungsweg und Arbeitsfeld des chirurgisch-technischen Assistenten – Stand 2018	J. Möllers, Gronau
9:30	Weiterbildung Urothelkarzinom – von der Diagnose zur Therapie	S. Edeling, Hannover
10:00	Kommunikation im OP – was ist wichtig	K. Wenker, Gronau
10:30	Kaffeepause	
11:00	Aktueller Stand der DaVinci Technik – und was steht vor der Tür	D. Schaaf
11:30	Nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz – Aufbereitung EndoWrist Instrumente	A. Causevic, Pforzheim
12:00	Der Patient in unseren Händen – prä- und postoperative Pflege	M. Kälm, Pforzheim

Besuch Live OP Programm

Operateure, Moderatoren und Referenten

Dr. Christian Bach

Uniklinik Aachen
Aachen

PD Dr. Jochen Binder

Klinik Seeschau
Kreuzlingen

Dr. Sebastian Böckenfeld

Siloah St. Trudpert Klinikum Klinik für
Urologie
Pforzheim

Anselm Boy

Klinik für Urologie, Augusta-Kranken-
Anstalt Bochum
Bochum

Ajsa Causevic

Siloah St. Trudpert Klinikum
Pforzheim

Dr. Sebastian Edeling

Vinzenzkrankenhaus Hannover
Hannover

Rouven Falk

Augusta Kliniken
Bochum

Dr. Nina Harke

Universitätsklinikum Essen
Essen

Sabine Heidt

Klinikum Mittelbaden
Baden-Baden

Prof. Dr. Klaus-Peter Jünemann

Universitätsklinikum Schleswig-
Holstein
Kiel

Marion Kälm

Siloah St. Trudpert Klinikum
Pforzheim

Prof. Dr. Sven Lahme

Goldstadt Klinik
Pforzheim

Jörg Möllers

St. Antonius Klinik
Gronau

Prof. Dr. Carsten Ohlmann

Malteser Krankenhaus Bonn-
Hardtberg
Bonn

PD Dr. Daniar Osmonov

Universitätsklinikum Schleswig-
Holstein
Kiel

Dr. Sasa Pokupic

Vinzenzkrankenhaus Hannover
Hannover

Dr. Norbert Reckefuß

Augusta Kliniken
Bochum

Prof. Dr. Jan Roigas

Vivantes Kliniken Am Urban und im
Friedrichshain
Berlin

Operateure, Moderatoren und Referenten

Dr. Georg Schön

Missio Würzburg
Würzburg

Prof. Dr. Christian Schwentner

Diakonie Klinikum Stuttgart
Stuttgart

Prof. Dr. Stefan Siemer

Universitätsklinikum des Saarlandes
Homburg/Saar

Prof. Dr. Arnulf Stenzl

Universitätsklinik Tübingen
Tübingen

Prof. Dr. Michael Stöckle

Universitätsklinikum des Saarlandes
Homburg

Susan Stollberg

Siloah St. Trudpert Klinikum
Pforzheim

Prof. Dr. Jens-Uwe Stolzenburg

Universitätsklinik Leipzig
Leipzig

Prof. Dr. Dogu Teber

Städt. Klinikum Karlsruhe gGmbH
Karlsruhe

PD Dr. Burkard Ubrig

Augusta Krankenanstalten
Bochum

Dr. Christian Wagner

St. Antonius Klinik
Gronau

Kira Wenker

St. Antonius Klinik
Gronau

Dr. Jörn H. Witt

St. Antonius Klinik
Gronau

Dr. Volker Zimmermanns

Siloah St. Trudpert Klinikum
Pforzheim

Informationen für Referenten

Vorträge

Wichtige Hinweise zum Erstellen, Einreichen und Durchführen Ihres Vortrags:

- Die Präsentationsdauer mit einer anschließenden Diskussionszeit darf nicht überschritten werden.
- Beim Überschreiten der vorgesehenen Redezeit sind die Moderatoren angehalten, die laufende Präsentation abubrechen.

Technische Gegebenheiten vor Ort:

Betriebssystem: Windows 7, Windows 10
Powerpoint: Version 2010 (bzw. Office 2010)
Sonstiges: OpenOffice / LibreOffice, Adobe Reader, Apple Quicktime, VideoLan Player – jeweils die aktuellen Versionen.

Alle Präsentationen müssen spätestens 90 Minuten vor Ihrem Vortrag in der Medienannahme abgegeben werden. Fachkundige Mitarbeiter stehen Ihnen dort für alle präsentationsrelevanten Fragen zur Verfügung, auch können Sie Ihren Beitrag nochmals überprüfen.

MacIntosh-Präsentationen müssen im PC-Format gespeichert sein.

Eigene Notebooks können nicht angeschlossen werden.

Durch die Beteiligung als Referent sind Sie nicht automatisch zur Tagung angemeldet. Bitte melden Sie sich unter <http://drus18.dgru.de/271.html> an.

Medienannahme

Die Medienannahme finden Sie im Untergeschoss.

Pflegekongress

Der Arbeitskreis Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie fördert das Engagement von nicht-ärztlichen Mitarbeitern im OP. Der AK verleiht daher einen ersten und zweiten Preis in Höhe von 500,00 € bzw. 250,00 € für Beiträge von Assistenzpersonal im Rahmen des Pflegekongresses.

DRUS-Abend – Donnerstag, 29.11.2018

DRUS Abend im Ristorante Zauberblume in Engelsbrand

Genießen Sie gutes italienisches Essen und Trinken und tauschen Sie sich bei entspannter Atmosphäre mit Ihren Kollegen aus.

Veranstaltungsort Ristorante Zauberblume
Baumschulhof 1
75331 Engelsbrand (Grunbach)

Bus-Abfahrt 19:00 am Congress Center Pforzheim

Beginn 19:30 Uhr

Preis 70,00 € pro Person (inkl. 19% USt.)
(inkl. Buffet und Getränke)

Die DGRU unterstützt die Teilnahme für Pflegepersonal mit einem hälftigen Zuschuss

Veranstalter der Abendveranstaltung: Interplan AG

Allgemeine Hinweise

Teilnahmegebühren

Frühbuchertarif bis 14. Oktober 2018*	Ärzte	250,00 €
	Ärzte – Mitglied DGRU	200,00 €
	Assistenzärzte	100,00 €
	Assistenzärzte – Mitglied DGRU	80,00 €
	Assistenz- und Pflegepersonal	70,00 €
	Studenten	70,00 €
Tageskarte Freitag (nur für niedergel. Ärzte)		140,00 €

Anmeldung Bitte nutzen Sie die Online-Registrierung unter:
<http://drus18.dgru.de/271.html>

Teilnahmegebühren ab 15. Oktober 2018*	Ärzte	350,00 €
	Ärzte – Mitglied DGRU	300,00 €
	Assistenzärzte	150,00 €
	Assistenzärzte – Mitglied DGRU	130,00 €
	Assistenz- und Pflegepersonal	100,00 €
	Studenten	100,00 €
Tageskarte Freitag (nur für niedergel. Ärzte)		180,00 €

DRUS Abend	Normalpreis	70,00 €
	Reduzierter Preis für Pflegepersonal (Pflegepersonal, OTA, CTA, etc.) durch Zuschuss der DGRU	35,00 €

* Umsatzsteuerfrei nach §4 Nr. 22a UStG; vereinnahmt im Namen und auf Rechnung der DGRU e.V.

Allgemeine Hinweise

Stornierungsbedingungen

Die Anmeldung ist verbindlich. Stornierungen müssen schriftlich bei der Interplan AG eingehen. Eine Rückerstattung der Gebühren für die Kongress- teilnahme und zusätzliche Buchungen (Abendveranstaltung) erfolgt bei schrift- licher Stornierung bis 15. Oktober 2018.

Bei Stornierung nach dem 15. Oktober 2018 werden die Gebühren für die Kongressanmeldung und alle zusätzlichen Buchungen zu 100% fällig. Auch einzelne Tickets zum DRUS-Abend können nicht mehr erstattet werden.

Datenschutzhinweis

Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der EU- DSGVO und dem BDSG (Neu).

Für Ihre Anmeldung im Rahmen des o.g. Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbei- ten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden von uns im Auftrag der Gesellschaft für Deutschen Gesellschaft für Roboter-assistierte Urologie e.V. Kirrberger Straße 66424 Homburg erhoben.

Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht (Veranstalter, Hotel). Eine Registrierung zum Kongress ist ohne das Erheben und Verarbeiten der erforderlichen Daten nicht möglich.

Eine komplette Übersicht über die geltenden Datenschutzbestimmungen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.interplan.de/de/datenschutz.php#datasec>

CME-Zertifizierung für Ärzte

Das 10. DRUS Symposium der Deutschen Gesellschaft für Roboter-assistierte Urologie e.V. wird von der Baden-Württembergische Landesärztekammer zerti- fiziert. Die erworbenen CME-Punkte werden bundesweit von allen Landesärzte- kammern anerkannt.

Für die Tagung wurden CME-Punkte beantragt.

Die Teilnahmebescheinigungen werden nach der Veranstaltung per Mail zuge- sendet.

Hierfür müssen die Teilnehmer täglich Ihren EFN-Barcode (auf Ihrem Fortbil- dungsausweis) einscannen lassen.

Allgemeine Hinweise

Ihre Ansprechpartner

Tagungspräsident Dr. med. Volker Zimmermanns
Kommissarischer Chefarzt
Siloah St. Trudpert Klinikum
Klinik für Urologie
Zentrum für minimal-invasive Therapie und urologische Robotik
Wilferdinger Straße 67 | 75179 Pforzheim
Mail: v.zimmermanns@siloah.de

Organisationsteam OÄ Ioanna Paramythelli
Mail: i.paramythelli@siloah.de
Dr. med. Konrad Tschan
Mail: k.tschan@siloah.de
Robert Wachala
Mail: r.wachala@siloah.de

Kongress-Sekretariat Frau Stefanie Teufel
Siloah St. Trudpert Klinikum
Klinik für Urologie
Wilferdinger Straße 67 | 75179 Pforzheim
Mail: s.teufel@siloah.de
Tel.: +49 (0)7231-4986701
Fax: +49 (0)7231-4986708

Tagungsort Congress Centrum Pforzheim
Am Waisenhausplatz 1–3 | 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten
Do. 29.11.2018 08:00 – 18:00 Uhr
Fr. 30.11.2018 08:00 – 18:00 Uhr

Kongressorganisation und Veranstalter der Fachausstellung INTERPLAN
Congress, Meeting & Event Management AG
Landsberger Str. 155 | 80687 München
Tel.: +49 (0)89-548234-69
Fax: +49 (0)89-548234-44
Mail: drus@interplan.de

Anreiseinformationen

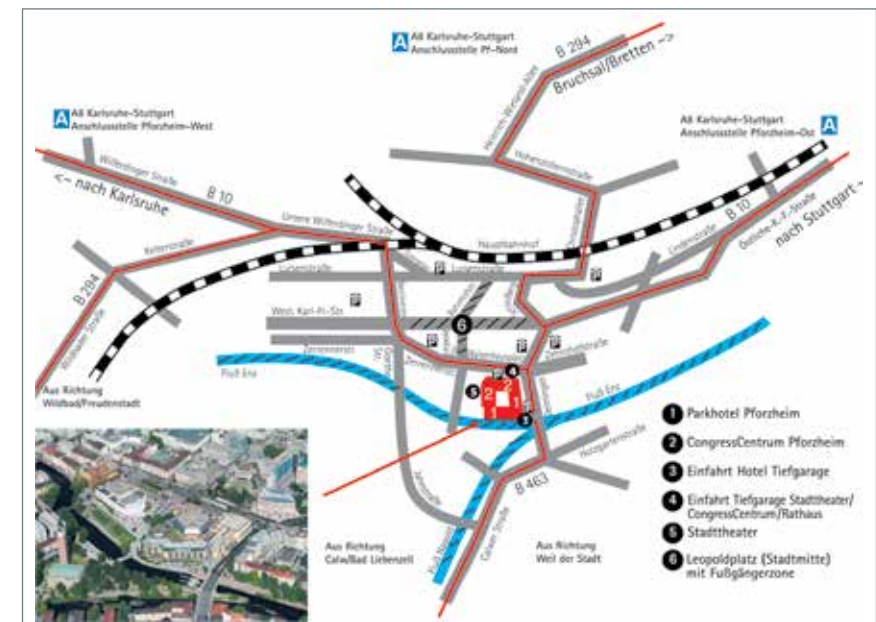
Lage & Anfahrt

CongressCentrum Pforzheim
Am Waisenhausplatz 1-3
75172 Pforzheim

Anreise

mit dem PKW:

Von der Autobahnausfahrt Pforzheim-Süd und den Bundesstraßen folgen Sie der Beschilderung Stadtmitte/CCP und lassen sich so direkt zum Congress Centrum Pforzheim leiten.



mit dem Flugzeug:

Der Flughafen Stuttgart ist in gut 45 Minuten mit dem Auto zu erreichen oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 75 Minuten.

mit ÖPNV:

Vom Hauptbahnhof Pforzheim ist das CongressCentrum Pforzheim in 10 Minuten zu Fuß erreichbar.

Anreiseinformationen



Unser Tipp: Entspannt ankommen – nachhaltig reisen. Buchen Sie jetzt den Best-Preis der Deutschen Bahn!

Das Extra für Sie als Besucher! Ihr Veranstaltungsticket zum bundesweiten Festpreis (nach Verfügbarkeit), von jedem DB-Bahnhof.

Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung (solange der Vorrat reicht):

2. Klasse 49,50 € 1. Klasse 79,50 €

Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel (solange der Vorrat reicht):

2. Klasse 69,50 € 1. Klasse 99,50 €

Buchen Sie jetzt online (<http://drus18.dgru.de/259.html>) und sichern Sie sich das garantiert günstigste Ticket. Wir bieten Ihnen eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke.

Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Arbeiten, Entspannen oder Genießen – mit 100 % Ökostrom im Fernverkehr.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

Hotelreservierung

Wir haben für Sie in den unten genannten Hotels Abrufkontingente vereinbart.

Unter dem Stichwort „**Interplan/281118**“ können Sie bis zum 15. Oktober 2018 Ihre Übernachtung zu Sonderkonditionen direkt buchen. Bitte beachten Sie, dass eine Verfügbarkeit nach dem 15. Oktober 2018 nicht mehr garantiert werden kann.

Hotel	Einzelzimmer	Doppelzimmer
Parkhotel Pforzheim	109,- € inkl. Frühstück	139,- € inkl. Frühstück

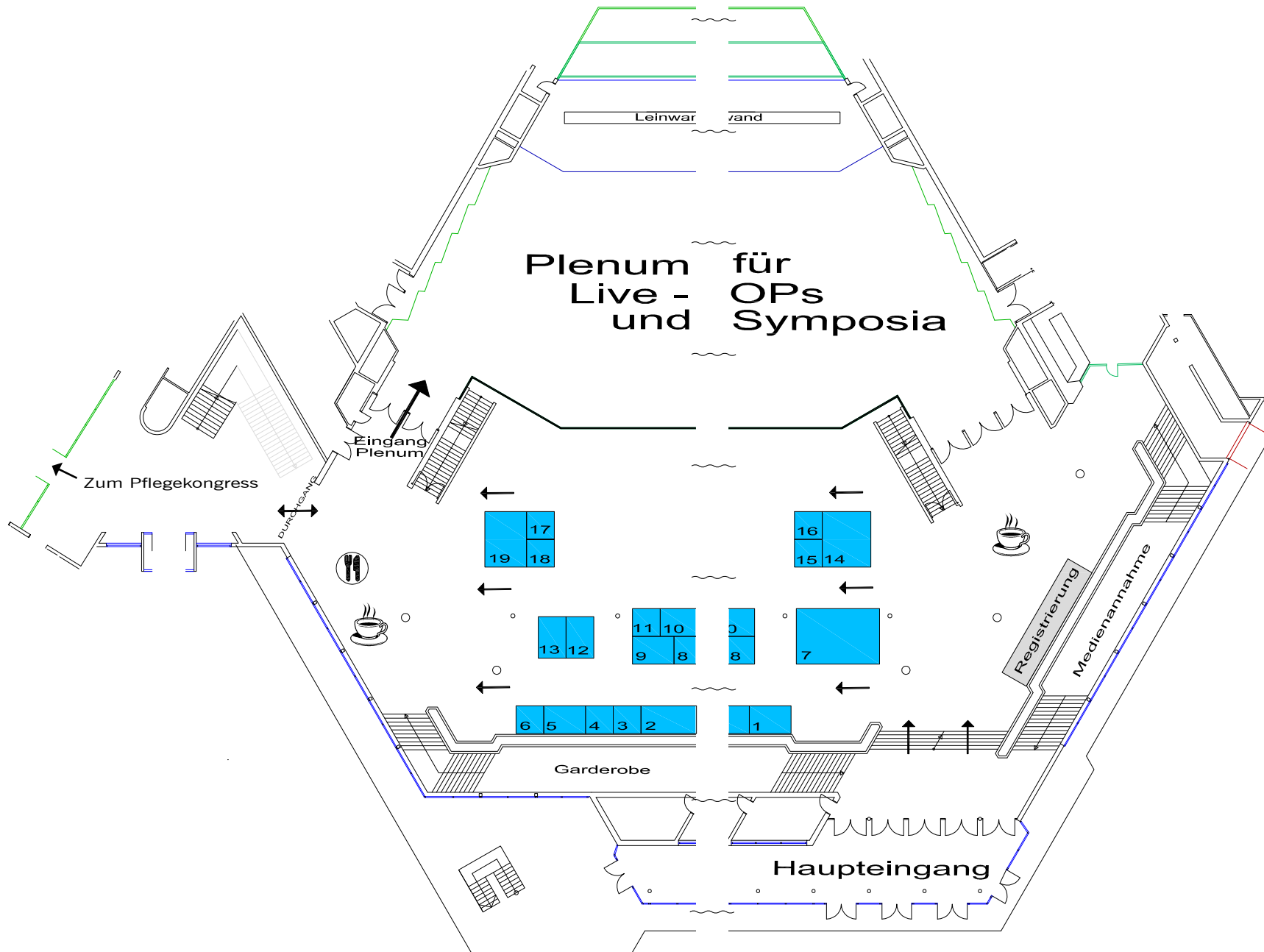
Alle genannten Preise für die Hotelreservierung beinhalten die Umsatzsteuer, derzeit 7 % für Übernachtungen und 19 % für Frühstücksleistungen. Die Preise verstehen sich ausdrücklich exklusive etwaiger öffentlich-rechtlicher Nebenabgaben (Übernachtungssteuern / Kulturabgaben o. ä.), welche im Fall eines entsprechenden Beschlusses zusätzlich zu den genannten Preisen anfielen.

Parkhotel Pforzheim

Deimlingstr. 32–36
75175 Pforzheim
Tel: +49 (0)7231 - 1610

Weitere Hotelangebote finden Sie unter folgendem Link:

<http://drus18.dgru.de/272.html>



Industrierausstellung

Öffnungszeiten der Industrierausstellung

Donnerstag, 29.11.2018 08:00 – 16:30 Uhr
Freitag, 30.11.2018 08:00 – 16:30 Uhr

Bitte beachten Sie: Interplan AG ist Veranstalter des kommerziellen Teils (d.h. Fachausstellung und Rahmenprogramm) des 10. DRUS Symposiums der Deutschen Gesellschaft für Roboter-assistierte Urologie e.V.

Ausstellerverzeichnis

Im Namen der Deutschen Gesellschaft für Roboter-assistierte Urologie e.V. bedanken wir uns herzlich bei den folgenden Ausstellern für Ihre freundliche Unterstützung.

Diese Seite bleibt frei.

Diese Seite bleibt frei.

Firma	Stand
bk Medical Medizinische Systeme GmbH	15
BOSTON SCIENTIFIC MEDIZINTECHNIK GmbH	13
cmed GmbH.....	16
C. R. Bard GmbH	14
Coloplast GmbH	6
Dr. Sennewald Medizintechnik GmbH	17
EDAP TMS GmbH	11
Hitachi Medical Systems GmbH Wiesbaden	12
IFM-Gerbershagen GmbH	18
Intuitive Surgical Deutschland GmbH	7
Janssen	1
Karl Storz SE & Co. KG	2
MAVIG GmbH VivaScope Systems	9
MSD SHARP & DOHME GMBH	3
Richard Wolf GmbH	19
Siemens Healthineers	8
Teleflex Medical GmbH	10

Stand bei Drucklegung

Sponsoren

Das **10. Deutsche Robotische Urologie Symposium** wird unterstützt durch Sponsoren aus der Industrie, ohne deren Hilfe die Durchführung einer solchen Tagung in diesem Format und Rahmen nicht möglich wäre.

Besuchen Sie die das Symposium begleitende Industrieausstellung, die umfassend über aktuelle Entwicklungen informiert und zum Erfahrungsaustausch einlädt.



Stand bei Drucklegung

Diese Seite bleibt frei.

Wir danken den folgenden Firmen für die Unterstützung der Operationen:

RARP bei High Risk PCA, extendierte LA

Mit freundlicher Unterstützung der Firma MAVIG GmbH VivaScope Systems

Flexible URS, Single-Use Ureterorenoskop

Mit freundlicher Unterstützung der Firma BOSTON SCIENTIFIC MEDIZIN-TECHNIK GmbH

Flexible URS, High Performance Holmium-Laserlithotripsie

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Richard Wolf GmbH

Roboterassistierte transperitoneale Nierenteilresektion

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen Baxter Deutschland GmbH | Hitachi Medical Systems GmbH

Bereitstellung der Grena Click'aV PLUS Gefäßclips

Mit freundlicher Unterstützung der Firma IFM-Gerbershagen GmbH

Sponsoren

Veröffentlichung gemäß der FSA e.V.

Gemäß den Vorgaben des FSA (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittel-industrie e.V.) sollen die Bedingungen und der Umfang der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen den Teilnehmern gegenüber sowohl bei der Kongress-ankündigung als auch -durchführung transparent dargestellt werden.

Gemäß den Richtlinien des AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesund-heitswesen e.V.) sollen die Mitgliedsunternehmen darauf hinwirken, dass ihre Unterstützung sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung vom Veranstalter offengelegt wird. Die Veröffentlichung von Art und Umfang der Gesamtunterstützung stellt keine Verpflichtung für die AKG-Mitgliedsunter-nehmen dar und erfolgt hier freiwillig nach schriftlichen Einverständnis.

Janssen	Standfläche, € 1.800,00
Intuitive Surgical Deutschland GmbH	Standfläche, € 7.200,00 weitere Werbemaßnahmen, € 27.740,00
MSD SHARP & DOHME GMBH	Standfläche, € 1.200,00

Die regelmäßig aktualisierte Übersicht ist online einsehbar unter www.dgru.de.

Sponsoren

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Zugang zur Industrieausstellung nur Angehörigen der Fachkreise gestattet ist; ein Nachweis kann am Eingang verlangt werden.

Ihre Ansprechpartner

Wissenschaftliche Leitung Dr. med. Volker Zimmermanns
Kommissarischer Chefarzt
Siloah St. Trudpert Klinikum
Klinik für Urologie
Zentrum für minimal-invasive Therapie
und urologische Robotik
Wilferdinger Straße 67
75179 Pforzheim
Mail: v.zimmermanns@siloah.de

**Kongressorganisation und
Veranstalter der Fachausstellung
und des Rahmenprogramms** INTERPLAN
Congress, Meeting & Event
Management AG
Landsberger Str. 155
80687 München
www.interplan.de

Druck Joh. Walch GmbH & Co. KG
Im Gries 6
86179 Augsburg
www.walchdruck.de

Satz & Layout perform electronic publishing GmbH
Zähringerstraße 48
69115 Heidelberg
www.perform-hd.de

Wenn Sie künftig keine Informationen mehr von der Deutschen Gesellschaft für roboter-
assistierte Urologie e.V. erhalten wollen, wenden Sie sich an info@dgru.de.

11. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Roboter-assistierte Urologie e.V. (DRUS)

1. Interdisziplinäres Symposium für roboterassistierte und digitale Chirurgie
in der Urologie, Gynäkologie, Chirurgie
am Kurt-Semm-Zentrum

5.-7. Juni 2019
Kieler Schloss

AKADEMIE
der Deutschen Urologen

Arbeitskreis Laparoskopie
und roboterassistierte Chirurgie

www.dgru.de

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. K.-P. Jünemann, Prof. Dr. med. C. M. Naumann,
PD Dr. med. D. Osmonov | Klinik für Urologie und Kinderurologie
Prof. Dr. med. T. Becker, Prof. Dr. med. J.-H. Egberts, Dr. med. J. H. Beckmann |
Klinik für Allgemeine, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie
Prof. Dr. med. N. Maass, Prof. Dr. med. I. Alkatout,
Prof. Dr. med. D. Bauerschlag | Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Diese Seite bleibt frei.